

Die kürzeste Weihnachtsgeschichte



Das Johannes-Evangelium ist eine besondere Fundgrube kurzer und einfacher Aussagen. Mit einem Wortschatz von kaum 1000 Wörtern werden darin komplexe Gedankengänge beschrieben.

Kurze und einfache Aussagen zum richtigen Zeitpunkt sind eine Kunst. «Ich bin ein Berliner» (aus einer Rede des US-Präsidenten J. F. Kennedy im Jahre 1963) drückt die Solidarität gegenüber den West-Berlinern zur Zeit des Kalten Krieges aus. «Spend less on hair gel» (ein Aufruf von Mel Gibson an Gouverneur Gavin Newsom Anfang 2025) drückt die Frustration über die Führungsschwäche bei der Bekämpfung der verheerenden Waldbrände in Kalifornien aus. «I have a dream», «Das Boot ist voll», «Yes we can» und «Wir schaffen das» sind weitere Zitate, die absichtlich oder versehentlich die Zeitgeschichte geprägt haben.

Das Johannes-Evangelium ist eine besondere Fundgrube solcher Kurz-Sätze. Mit einem Wortschatz von kaum 1000 Wörtern werden darin komplexe Gedankengänge beschrieben. Es fängt an mit «Im Anfang war das Wort». Diese Hommage an die Schöpfungsgeschichte aus Genesis bekräftigt den Wirkungszusammenhang von Intelligenz und Ordnung. Es braucht ein Programm, ein «Wort», bevor «Him-

Pfarrer Daniel Lippuner

Geboren und aufgewachsen bin ich in Johannesburg, Südafrika als Kind deutscher Auswanderer. In Johannesburg habe ich die Deutsche Schule besucht und Germanistik und Anglistik studiert, habe das Lehrerdiplom erworben als auch einen M.A.-Grad (Linguistics).

2014 bin ich in die Schweiz gekommen und war von Anfang an aktives Mitglied der reformierten Kirche Höfe. Das änderte sich auch nicht, als mein Mann und ich mit drei unserer Kinder nach Tuggen in der March gezogen sind. Wir fühlen uns immer in dieser Kirche zu Hause, haben gerne im Chor gesungen, den Chile-

kafi ausgerichtet oder uns sonstwie eingesetzt.

Auch nachdem mein Mann vor zwei Jahren gestorben ist, fühle ich mich in Pfäffikon und Wollerau in der Kirche wohl. Mir ist es ein Anliegen, dass Gott in unserer Gesellschaft, in unserem Denken und in unserem Alltag wieder mehr Raum einnimmt. Wir Menschen haben eben nicht alles in der Hand, sondern können darauf vertrauen, dass Gott die Fäden in der Hand hat und es gut mit uns meint.

Mein Berufsleben ist nun bald zu Ende, darum freue ich mich, mich im Kirchgemeinderat einzusetzen.

Christine Noll



Christine Noll wurde am 6. November in den Kirchgemeinderat gewählt

Neue Kirchgemeinderätin

Agenda

Kirchenbote per Post

Während der Pilotphase vom September bis November wurde der Kirchenbote nach wie vor per Post an die Personen 64plus versandt. Alle anderen Interessierten wurden gebeten, diesen online zu lesen. Die Pilotphase ist jetzt beendet und ab der Dezemberausgabe erhalten alle die Zeitung wieder per Post zugestellt.



Familiengottesdienst vom 24. Dezember neu in Wollerau

Der Familiengottesdienst an Heiligabend um 17 Uhr wird neu in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen abgehalten. Wir wünschen Ihnen bereits heute ein gesegnetes Fest.



Kirchenbus Neuorganisation

Der Kirchenbus wird ab dem neuen Jahr nach wie vor publiziert, aber nur noch «on demand» angeboten. Grund dafür sind die vielen Leerfahrten, welche im letzten Jahr gefahren wurden.



Gottesdienste

Sonntag, 7. Dezember

9.20 Uhr, Kirchenbus für Gottesdienst Projektchor, Ref. Kirche Wollerau in Wilen

9.30 Uhr, Eine «gute Viertelstunde» – unser Gebet vor dem Gottesdienst, Ref. Kirche Wollerau in Wilen

10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Daniel Lippuner, Ref. Kirche Wollerau in Wilen

18 Uhr, «foundship» Jugendgottesdienst mit Food & Chill, Pfarrer Daniel Lippuner, FEG Höfe, Wilen

Dienstag, 9. Dezember

10.15 Uhr, Andacht/Gottesdienst im Pflegezentrum Pfarrmatte, Diakonin Elisabeth Härtler, Freienbach

16 Uhr, Ökumenischer Adventsgottesdienst im Tertianum, Pfarrer Matthias Fehr und Pfarrer Urs Zihlmann, Altersresidenz, Pfäffikon

Erwachsene

Kerzenziehen Deluxe. Donnerstag, 4. Dezember, 19 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Ein Abend in entspannter Atmosphäre mit Livemusik von Alina und Patrick Mettler beim Kerzenziehen geniessen. Ein Apéro sorgt für das leibliche Wohl. Der Abend ist den Erwachsenen vorbehalten (Ü18), Simone Mettler

Gesprächskreis. Mittwoch, 10. Dezember, 19 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Pfarrerin Rahel Eggenberger
Die Nacht vor der Nacht. J.S.Bach: Weihnachtsoratorium BWV 248, Kantaten 1 – 3. Dienstag, 23. Dezember, 19 Uhr, Ref. Kirche Wollerau in Wilen, Kirchenmusiker Alexander Seidel

Silvester Gottesdienst. Mittwoch, 31. Dezember, 17 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Pfarrer Matthias Fehr

64plus

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft. Dienstag, 2., 9., 16., 23., 30. Dezember, 12 Uhr, Ref.

Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Anmeldung bis spätestens Montag, 10 Uhr auf www.refkirchehoefe.ch/agenda, Rosy Dietschi

Erzählcafé «Weihnachts-Backstube». Donnerstag, 4. Dezember, 14 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Anmeldung ist keine erforderlich, Elisabeth Härtler

Bewegung, Sport und Training. Donnerstag, 11., 18. Dezember, 14.30 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Gemeinsam bewegen wir uns regelmässig, um unsere Gesundheit zu fördern und fit zu bleiben, Anmeldung keine erforderlich, Beatrix Steiner

64plus Angebote «Weihnachtsfeier». Mittwoch, 17. Dezember, 14 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Anmeldung bis 15.

Dezember, 10 Uhr auf www.refkirchehoefe.ch/agenda, Elisabeth Härtler und Team

Amtshandlungen

im Oktober

Trauungen.

Schuler Frank und Nicole Moschen, Wollerau

Todesfälle.

Bühlmann Willy, 1938, Pfäffikon Meile Ida, 1941, Pfäffikon

Kontakt

Beerdigungen und Notfälle:

055 416 03 31

Sekretariat:

Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe Hofstrasse 2a 8808 Pfäffikon 055 416 03 33

info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten

Mo – Do 08.30 – 11.30 Uhr
14.00 – 16.30 Uhr
Fr 08.30 – 11.30 Uhr
Nachmittag geschlossen

Zur Website

refkirchehoefe.ch

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen

